



Bekanntgabe	Vorlage-Nr: Erstelldatum: Aktenzeichen:	006/0006/2020 öffentlich 24.06.2020 6.2 sg/Dei
Bericht über die Reaktivierung des Dirt-Parks; Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 09.10.2019		
Referat für Kultur, Sport und Schulen Verfasser: Herr Bernhard Scheidig		
Beratungsfolge	07.07.2020 Schul- und Sportausschuss	

Gemäß dem Antrag der SPD-Fraktion vom 09.10.2019 berichtet das Schul- und Sportamt über den Sachstand zur Reaktivierung des Dirt-Parks.

Sachstandsbericht:**a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung**

Der Sachstandsbericht zur Realisierung des Dirt-Parks dient zur Kenntnis.

Die Wiederherstellung des Dirt-Parks befindet sich in der Realisierungsphase.

Das Stadtplanungsamt beteiligte die Jugendlichen und organisierte einen Ortstermin, der am 19.05.2020 um 17:00 Uhr stattfand. An dem Termin nahmen auch die Sprecher der Dirt-Biker, Herr Bärthlein und Herr Wrosch von der Vorstandschaft des TV 1861 Amberg e.V. teil. Das Grundstück, auf dem der TV vor 12 Jahren den Dirt-Park errichtete, gehört dem Verein (Erbbaurecht).

Die Jugendlichen übermittelten dem Stadtplanungsamt Skizzen, wie sie sich die neue Modellierung der Anlage vorstellen. Eine Visualisierung der Skizzen liegt als Anlage bei.

Mit den Jugendlichen wurde vereinbart, dass die Stadt zusätzliches Erdreich zur Modellierung der Hügel und Material für die Holzrampen anschafft und eine Baufirma mit der Ausführung der Baggerarbeiten beauftragt. Außerdem soll den Jugendlichen ein kleiner Baumaterialcontainer für Werkzeug zur Verfügung gestellt werden, damit diese die zur Erhaltung der Anlage erforderlichen Reparaturarbeiten regelmäßig selbst ausführen können (mit Schubkarren, Rechen, Schaufeln u.a.). Die Firma Rubenbauer wird die Erdmodellierungen demnächst in Abstimmung mit den Jugendlichen ausführen und kann auch einen gebrauchten Werkzeugcontainer kostenlos zur Verfügung stellen.

Die Anschaffung zusätzlicher Ausstattungen, insbesondere Sitzbänke und ein größerer Abfallbehälter, ist im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel noch möglich.

Der Unterhalt der Anlage muss im Zusammenhang mit den anderen öffentlich zugänglichen Bereichen des Sportparks organisiert und finanziert werden.

Die wiederhergestellte und optimierte Anlage kann auch von den Mountainbikern genutzt werden, die sich derzeit in Landschaftsschutzgebieten auf dem Mariahilfberg, dem Erzberg und auch schon in der Köferinger Heide eigene Strecken angelegt haben, was jedoch nicht mit den Zielen des Landschaftsschutzes vereinbar ist.

Um dieser unzulässigen Nutzung entgegenzuwirken, wird einerseits der Dirt-Park als zentrales Angebot für alle Biker reaktiviert, zum anderen werden in Abstimmungsrunden mit allen Beteiligten Lösungen im Sinne des Landschaftsschutzes gesucht.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

--

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

--

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

--

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Alternativen:

keine

Anlagen:

2 Fotos (Erdarbeiten)

Visualisierung Dirt-Park

Dr. Fabian Kern
Schul- und Sportreferent